



Edito

Sich erinnern?

«Ich will gedenken an die Taten des Herrn; ja, ich gedenke an deine Wunder aus alter Zeit, und ich sinne nach über alle deine Werke und erwäge deine grossen Taten.» Psalm 77.12-13

Sich zu erinnern kann zu einer gewissen Nostalgie führen, die uns Dinge aus der Vergangenheit bereuen lässt.

Erinnert sich jemand an eine Bibelwoche, wo er Gottes Gegenwart erlebte, an ein Jugendlager, wo er sich entschloss, Gott an die erste Stelle in seinem Leben zu setzen, oder an ein Kinderlager, in welchem Gott sich ihm als Retter offenbarte? Erinnert sich jemand anderes an eine Ermutigung in Pradella auf Gott zu vertrauen oder an das Glaubensbeispiel eines Missionars? Es ist schön, den grossen Taten unseres Gottes zu gedenken, aber es genügt nicht. Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.

Denken wir darüber nach, dass Jesus am Kreuz alles vollbracht hat, dass Er auferstanden ist, dass er niemanden ausschliesst, der zu Ihm kommt, und dass Jesus für uns im Gebet einsteht:

«Ich bitte aber nicht für diese allein, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben werden.» ...«Vater, ich will, dass, wo ich bin, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast...»

Jesus ist noch immer am Werk. Das ist eine grosse Ermutigung! Lasst uns in seiner Gegenwart leben und wirken! ■

Paul Yersin



Berghaus Isenfluh

Seit 1943 ist Isenfluh ein Ort, der Menschen, die ein paar Tage dort verbringen, verändert.

Für viele von uns haben sich hier wichtige Momente in unserem Leben mit Gott ereignet, sei es in einem Lager oder während einer Bibelwoche im Berghaus.

Wir sind Gott sehr dankbar für diese Liegenschaft in Isenfluh, wo eine neue Sommersaison beginnt.

Seit über 80 Jahren möchte das Berghaus ein Ort sein, wo die Gemeinde Jesu Kraft tanken und sich erbauen kann. Von den Jüngsten bis zu den Ältesten sind alle herzlich willkommen, allein, als Paar oder als Familie.

In diesem Sommer werden acht Bibelkurse angeboten. Zwei sind in deutscher Sprache und sechs auf Französisch. Bei den französischen Kursen besteht die Möglichkeit eine Familienwoche oder eine Wanderwoche zu wählen.

Wir sind froh, auf den treuen Einsatz zahlreicher Freiwilligen zählen zu können, damit der Betrieb im Berghaus funktioniert. Ob in der Küche, beim Abwaschen, im Sekretariat, im Hotelservice oder beim Unterrichten der Kinder - jedes Jahr werden fast 100 Personen benötigt, um die Aufenthalte unter guten Bedingungen durchzuführen.

Zu Beginn dieser neuen Sommersaison ist es unser grösster Wunsch, dass Gott sich während den Ferienwochen im Berghaus offenbart. Neben Erinnerungen, Begegnungen und schönen Momenten bei ausgesetzten Mahlzeiten wünschen wir uns vor allem,

dass das Wort Gottes eine ewige Wirkung im Leben der Teilnehmer hat!

Allen, die diese Zeilen lesen, danken wir schon jetzt, für diese Anliegen zu beten:

- dass unser Gott sich offenbart,
- dass der Heilige Geist während des Bibelstudiums die Herzen berührt und uns auf dem Glaubensweg ermutigt,
- dass Gott uns die nötigen Freiwilligen schenkt, damit auch diese Saison 2025 reibungslos abläuft. ■

Gérard Kohler





Seit mehr als 80 Jahren hat die JAB Romandie das Vorrecht, Lager und Aktivitäten für die Jugend zu organisieren. Wir danken dem Herrn für seine Treue und seinen Segen in all diesen Jahren!

Das Jahr 2025 wird mit einer Rekordzahl von 17 Lager-Angeboten in die Geschichte eingehen! Vier Lager für Kinder und dreizehn für Jugendliche und junge Erwachsene. Drei davon haben bereits stattgefunden.

Ein sehr erfreuliches Thema ist die Entwicklung des Schwerpunkts Wallis mit dem Einsatz von Joël und Cloé Hirschy. Dieses Jahr finden dort drei Lager statt; Das «Wallis – Lager» zum zweiten Mal, das neue «Kletter-Lager» und auch das «Wander-Abenteuer-Lager», wird seine Zelte in dieser Region aufschlagen.

Im Augenblick hat es, mit einigen Ausnahmen, noch in allen Lagern freie Plätze. Die nötigen Informationen sind unter www.jabsuisseromande.ch zu finden.

Der Sommer 2025 wird für die JAB-Kinderlager ein Wendepunkt sein. Nach 15 Jahren treuer Dienste werden Manu und Sylvie Eicher eine letzte Saison in Arzier erleben. Wir heissen schon jetzt Nathalia Ramangalahy herzlich willkommen. Sie wird in Zukunft den Kinderbereich der JAB koordinieren und weiterentwickeln.

Jugendlager JAB

Dankbarkeit

- Für die Lager, die bereits stattgefunden haben: Das Winterlager, das Multisportlager in Tenero und das Mini-Velolager.

Fürbitte

- Eine Erweckung unter der Jugend
- Möge der Heilige Geist in den kommenden Lagern am Werk sein
- Dass viele Kinder und Jugendliche Jesus begegnen
- Dass viele zu wahren Jüngern werden, die andere zu Jüngern machen
- Die Verstärkung und Entwicklung des Schwerpunkts Wallis
- Für die fehlenden Personen in den Leiter-Teams
- Dass die freien Plätze in den Lagern besetzt werden.

Herzlichen Dank für eure Gebete und eure Unterstützung. Diese Lager sind eine echte Teamarbeit, und ihr seid ein Teil davon! ■

Für das Team JAB
Daniel Eicher



Jugendhaus Chasa Plan Grond Scuol-Pradella

Statusbericht Sommer 2025

In der Krisenzeit von 2020 bis 2023 konnte das Haus während 18 Monaten keinen einzigen Gast beherbergen! Die in den Jahren 2020, 2021 und 2022 gültigen Verordnungen des Bundesamtes für Gesundheit erlaubten glücklicherweise die Durchführung aller Sommerlager (Sola) im Juli. Das Neujahrslager musste nur zweimal infolge der Pandemie-Vorschriften ausfallen. Zudem wurde das Haus von meldepflichtigen Infektionsfällen bewahrt. Dank dieser erfreulichen Tatsache hat das Haus die Krisenzeit gut überstanden und die Besucherzahlen erreichten ab 2023 wiederum das Niveau vor der Pandemie.

Seit dem Jahr 2000 wird das Sommerlager zusammen mit der FEG organisiert. Es ist sehr beliebt und ist für den Sommer 2025 bereits ausgebucht. Dank vier grossen Zelten können gleichzeitig mehr als hundert Personen im Haus verweilen.

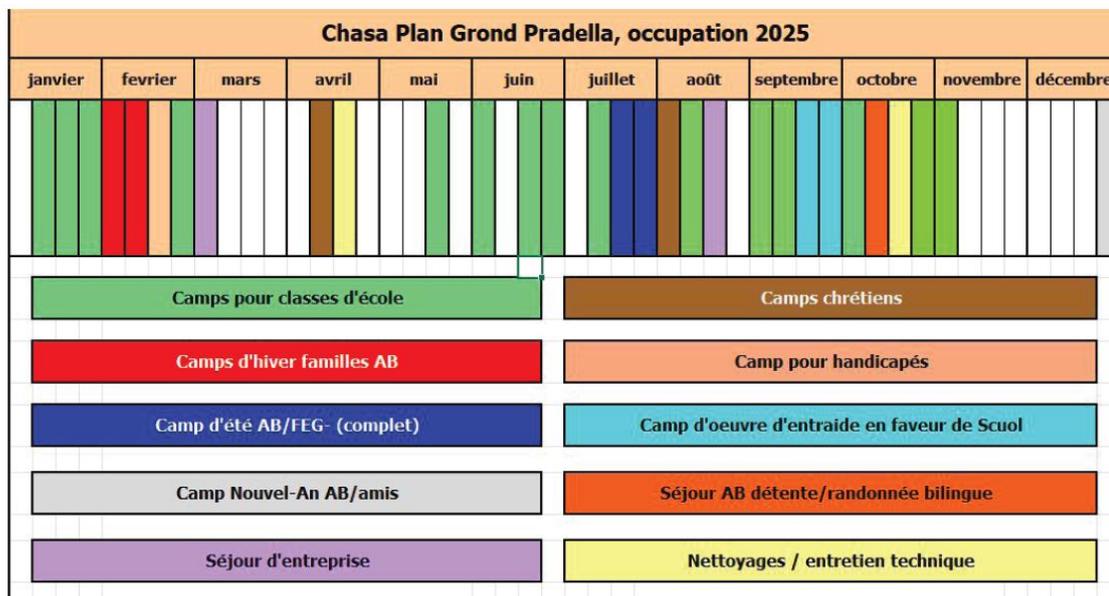
Am Ende des Sommerlagers 2015 wurden die Unteren Geschosse des Hauses von einem heftigen Murgang geflutet und in einen unbrauchbaren Zustand versetzt. Dank der Güte des HERRN und spendierfreudigen Sponsoren konnte das Haus in der Folge einer umfassenden Renovation unterzogen werden. Die Vergütungen der Gebäudeversicherung und die Spenden erlaubten, das Althaus innen und aussen zu isolieren, ein komplett neues Dach zu errichten, und zwei zusätzliche Erdsonden zu bohren. Dank einer leistungsfähigen

Wärmepumpe ist die ganze Liegenschaft mit Bodenheizungen ausgerüstet und kann somit kostengünstig beheizt werden. Nach 11 Monaten Umbau konnte das Haus rechtzeitig wieder für das Sommerlager der 11 bis 17-jährigen Teenies und für Gästegruppen eröffnet werden. Neun Jahre nach dem Murgang wurde das Hochwasser-Schutzprojekt Pradella endlich durchgeführt. Die Liegenschaft Chasa Plan Grond ist nun von einer hohen Mauer gegen weitere Überschwemmungen geschützt (s. Bild):



Das sehr modern eingerichtete Haus wird während dem ganzen Jahr auch an Gruppen ausserhalb der christlichen Gemeinschaft vermietet, und die Unterkunft ist bei vielen Schulklassen äusserst beliebt. Einige Gruppen sind seit mehr als dreissig Jahren treue Gäste im Chasa Plan Grond!

Grafik der sehr erfreulichen Belegung des Hauses im Jahr 2025, dargestellt in ganzen Wochen: ■



Für die Kommission
Pradella

B. Bürki, Präsident

Liste der Lager und Sommeraktivitäten 2025

Schweiz, Frankreich, Italien, Portugal, Elfenbeinküste, Brasilien

30.06.-06.07.25	Jugendlager JAB	Bobbio Pellice, Italien	13-15 Jahre / P.Fistetto, A.Ripepi, A.Mantovan, T.Comune
05.07.-11.07.25	Bibelkurs 1	Isenfluh / Gérald Turin	Les béatitudes
05.07.-12.07.25	Bibl. Ausbildung	IBG, Vandoeuvres, Schweiz	16+ / Tim Wenger und Team
05.07.-12.07.25	Jugend. Ausbildung	IBG, Vandoeuvres, Schweiz	Fortsetz. von Bibl. Ausbildung, Tim Wenger und Team
05.07.-13.07.25	Kinderlager 1	Arzier, Schweiz	7-10 Jahre / Emmanuel und Sylvie Eicher
06.07.-13.07.25	Lager Klettern	Region Grimsel	13-17 Jahre / Joël Hirschy
06.07.-12.07.25	Kinderlager	MAB, Artur Nogueira, BR	6-12 Jahre / Leo Domingos
06.07.-13.07.25	Kinder Abenteuer	Les Ponts-de-Martel, CH	9-12 Jahre/ Amanda Ciardo, Camille Bircher
06.07.-15.07.25	Lager JAB Junior 1	Isenfluh, Schweiz	12-15 Jahre / Daniel Eicher
06.07.-17.07.25	Jugendlager	Contamines, Frankreich	12-15 Jahre / Brice et Gayané T.
07.07.-13.07.25	Jugendlager	Bobbio Pellice, Italien	15-18 Jahre / P.Fistetto, A.Ripepi, A.Mantovan, T.Comune
08.07.-18.07.25	Kinderlager	Montendre, Frankreich	7-11 Jahre / Nadine Nader
11.07.-16.07.25	Lager Erwachsene	Bias, Portugal	António + Viviane Ludgero / Santana + Paula Pires
12.07.-18.07.25	Bibelkurs 2	Isenfluh / Gerri Warkentin	Mit der Power der Psalmen Probleme bezwingen
12.07.-19.07.25	Kinderlager	Schönried BE, Schweiz	7-12 Jahre / Christopher+Damaris Hadisaputro
13.07.-19.07.25	Abenteuer-Lager	Wallis	14-18 Jahre / Lianel und Claire Etienne
14.07.-21.07.25	Lager JAB Junior	Abidjan, Elfenbeinküste	12-17 Jahre / Elie Konan
14.07.-25.07.25	Jugendlager	Pradella GR, Schweiz	11-17 Jahre / Josua Lederer
17.07.-26.07.25	Jugendlager JAB 1	Isenfluh, Schweiz	15-18 Jahre / Alexis Candau und Tom Voiblet
19.07.-25.07.25	Bibelkurs 3	Isenfluh / Olivier Charvin	Spezial Familienwoche Jonas et Habakuk
19.07.-27.07.25	Kinderlager 2	Arzier, Schweiz	8-11 Jahre / Emmanuel und Sylvie Eicher
19.07.-27.07.25	Lager Erwachsene	Itinérant, Frankreich	18+ Jahre / Guillaume Tennevin
19.07.-30.07.25	Jugendlager	Contamines, Frankreich	15-18 Jahre / Loïq und Tine Agosti
20.07.-26.07.25	Jugendlager	MAB Artur Nogueira BR	13-17 Jahre / Felipe Pinas
20.07.-27.07.25	Lager Wallis	Wallis, Schweiz	13-17 Jahre / Raphael Schot und Matthieu Luder
20.07.-26.07.25	Kinderlager	Bias, Portugal	7-11 Jahre / Cristiano Jacinto
21.07.-27.07.25	Kinderlager	Bobbio Pellice, Italien	7-12 Jahre / Silvano Fistetto
21.07.-01.08.25	Jugendlager	Montendre, Frankreich	12-17 Jahre / Clément Gutierres
26.07.-01.08.25	Bibelkurs 4	Isenfluh / Rolf Maier	La lettre à Tite : L'Église, un organisme vivant
28.07.-04.08.25	Kinderlager	Abidjan, Elfenbeinküste	7-11 Jahre / Elysée Konan
28.07.-06.08.25	Lager JAB Junior 2	Isenfluh, Schweiz	12-15 Jahre / Philippe Cottreau
29.07.-04.08.25	Familienlager	Bias, Portugal	Paulo et Euridice Chaveiro, António et Giselda Soares
01.08.-11.08.25	Kinderlager	Contamines, Frankreich	7-12 Jahre / Sam und Bénédicte Cantèle
02.08.-08.08.25	Bibelkurs 5	Isenfluh / François Wattier	Néhémie, un modèle pour nous
02.08.-10.08.25	Kinderlager 3	Arzier, Schweiz	9-12 Jahre / Emmanuel und Sylvie Eicher
08.08.-17.08.25	Jugendlager JAB 2	Isenfluh, Schweiz	15-19 Jahre / Thibaut Zürcher
03.08.-23.08.25	Kinderlager	Contamines, Frankreich	7-11 Jahre / Laura Henchoz

(Fortsetzung)

09.08.-15.08.25	Bibelkurs 6	Isenfluh / Léo Mutzner	Spezial Wanderwoche Une vie en marche
10.08.-16.08.25	Lager JAB Junior	Bias, Portugal	12-14 Jahre / Tiago Afonso
11.08.-18.08.25	Lager JAB Senior	Abidjan, Elfenbeinküste	18+ Jahre / Kouakou Bonaventure
16.08.-22.08.25	Bibelkurs 7	Isenfluh / Philippe Perrilliat	Marcher par la foi à l'exemple d'Abraham
17.08.-24.08.25	Jugendlager JAB	Bias, Portugal	15-17 Jahre / Paulo Pedro Luvumba
23.08.-29.08.25	Bibelkurs 8	Isenfluh / Christoph Hägele	Heil, Heilung, Heiligung...
29.08.-04.09.25	Lager JAB Senior	Bias, Portugal	+ 18 Jahre / Joel Lopes

In deutscher Sprache



Sommerlager Sola Pradella



Ein Marathon geht zu Ende

Der Sommer 2025 beginnt, und mit ihm viele JAB-Läufe zur Ehre unseres Gottes. Für uns findet dieses Jahr die 15. **Runde** statt; dann wird unser **Marathon** bei Kilometer 43 enden, als ob der Herr es so geplant hätte. Das heisst nicht, dass wir erschöpft sind, aber es scheint, dass es an der Zeit ist, den **Stab** an die nächsten **Läufer** weiterzugeben, was wir in Frieden und in der Freude unseres Herrn tun wollen. Wenn wir nach dieser Saison als Leiter auf 43 Lager in 15 Jahren zurückblicken können, dürfen wir unserem Gott danken, der sich in diesem **Rennen** als so wunderbar erwiesen hat. Er hat uns in allen Lagern Seinen Segen geschenkt und wir durften Ihn immer wieder am Werk sehen.

Die Unterstützung und Freundschaft vieler Menschen während unserer Einsatzjahre haben uns sehr berührt. Wir bekamen ermutigende Rückmeldungen von begeisterten Eltern, wenn ihre Kinder verändert aus den Lagern zurückkamen. Zu Erwachsenen herangereifte Kinder halfen in den Lagern mit, und gaben weiter, was sie selbst erhalten hatten. Unsere beiden Töchter, Soline und Maé, erlebten seit ihrer Geburt jedes Jahr mit Freude und grosser Zufriedenheit die Lager an unserer Seite.

Wir danken allen von ganzem Herzen, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben: unseren Mitarbeitern (Teams), den Eltern, die uns ihre Kinder anvertraut haben, sowie den Verantwortlichen des Unterhalts der Kolonie. Danke auch der Action Biblique für das absolute Vertrauensverhältnis in all diesen Jahren.

Ein besonderer Dank geht an alle, die für uns und für den reibungslosen Ablauf der Lager gebetet haben!

Zurzeit wissen wir noch nicht, was der Herr als Nächstes für uns bereithält, aber wir wollen Ihm vertrauen, wohin Er uns auch führen wird. Vielen Dank für alle wertvollen Gebete für unsere Familie. ■

Emmanuel und Sylvie Eicher



«Aber ich will mit keinem Wort mein Leben wichtig nehmen, wenn ich nur meinen Lauf vollende und den Dienst erfülle, der mir von Jesus, dem Herrn, übertragen wurde: das Evangelium von der Gnade Gottes zu bezeugen.»

Apostelgeschichte 20:24

MISSION

Das Leben nach dem Zyklon

Im Dezember 2024 verwüstete der Zyklon Chido die Insel Mayotte, auf der wir leben. Eine Woche später wurden wir evakuiert und kehrten nach Europa zurück, um unsere Angehörigen und Gemeinden zu besuchen und eine Nachbesprechung durchzuführen.

Seit Februar 2025 leben wir wieder in Mayotte. Wir sind in den Süden der Insel gezogen und leben nun in einer Wohnung im Haus einer mahorischen Familie. Wir sind dankbar für die Beziehungen die wir aufbauen dürfen und spüren, dass diese Familie uns immer mehr als ihre eigene betrachtet.

Diese Rückkehr nach Mayotte war nicht einfach: Krankheiten, Hitze, erschwerter Zugang zu den Ressourcen... aber Gott und eine Gruppe von Mitarbeitern waren uns eine grosse Hilfe.

Wir konnten Schritt für Schritt unsere Verpflichtungen wieder aufnehmen.

Christelle ist zurück an der Arbeit im Norden, als Krankenschwester für Kinder mit Behinderungen. Sie arbeitet mit Familien, die vom Wirbelsturm besonders hart getroffen wurden.



Zusammen mit einer Psychiaterin organisierte sie eine spezielle Woche, mit Aktivitäten für die vom Zyklon betroffenen Menschen - Vorträge, Brunch, Filmdiskussionen - um ihnen zu helfen, die seelischen Verletzungen zu verarbeiten.

Ben hat die Jugendarbeit und die Übersetzungsprojekte wieder aufgenommen und setzt sich für den weiteren Aufbau der Gemeinde « Amani » ein. Mehr Informationen:

<https://miziyaamani.wixsite.com/miziyaamani>

Im März hat die Gemeinde mit grosser Freude und Dankbarkeit ihre erste Taufe gefeiert. Eine zweite Taufe fand Ende Mai statt.

Gemeinsam hatten wir die Freude, ein Lager mit 30 Jugendlichen durchzuführen. Es wurde von den Jugendlichen sehnlichst erwartet, denn für viele ist es die einzige Erholungspause im ganzen Jahr. Es ist schön zu sehen, wie sich diese jungen Menschen gegenseitig ermutigen und zu einem Leben mit Jesus motivieren.

Wir benützen die Gelegenheit, euch von ganzem Herzen für eure Unterstützung und Gebete zu danken, die uns Tag für Tag begleiten. ■

Gott segne euch!

Christelle, Ben-Ben und Matteo Simonin